

Datum: 22. Dezember 2011

Neuer Investor für Bitburg-Flugplatz

Für den Flugplatz Bitburg ist nach Angaben eines Anteilseigners ein neuer Investor gefunden. Der Geldgeber aus Asien wolle insgesamt 380 Millionen Euro in den Aufbau des «Bitburg Airports» stecken, teilte Projektentwickler Frank Lamparski am Donnerstag in Bitburg mit.

Der Flugplatz war bis 1994 eine US-Air Base. Der heutige Regionalflugplatz mit Gewerbegebiet gilt als erfolgreiches Modell für den Umbau zu ziviler Nutzung. Aufsichtsratschef der Flugplatz Bitburg GmbH ist der rheinland-pfälzische CDU-Landtagsabgeordnete Michael Billen.

Seit 2009 ist die luxemburgische Projektentwicklungsgruppe BIT-Airport über Lamparski mit 40,53 Prozent größter Gesellschafter der Flugplatz Bitburg GmbH. Das Startkapital für den Ausbau werde noch in diesem Jahr auf einem projektgebundenen Konto einer Luxemburger Bank deponiert, teilte Lamparski mit. Weitere 350 Millionen Euro sollen folgen - vom gleichen Investor, der nicht genannt werden will. Nach den Plänen des Projektentwicklers soll der Flugplatz Bitburg in zwei Schritten vom Regionalflughafen zum Internationalen Airport ausgebaut werden.

[Flugplatz Bitburg GmbH](#)

© volksfreund.de | Alle Rechte vorbehalten